

Neue Gesichter in der Kreisverwaltung Germersheim: Ausbildung gestartet!

Am 1. August starteten Simge Olgun, Vitus Haß und Sheila Kelly ihre Ausbildung in der Kreisverwaltung Germersheim.

Ausbildung als Schlüssel zur Zukunft in der Kreisverwaltung

Wachstum und Entwicklung in der Kreisverwaltung Germersheim sind von großer Bedeutung, insbesondere wenn es um die Integration neuer Talente geht. Am 1. August 2023 traten drei junge Menschen ihren neuen Ausbildungsweg in der Verwaltung an: Simge Olgun, Vitus Haß und Sheila Kelly. Diese Veranstaltung hebt nicht nur den Beginn ihrer beruflichen Laufbahn hervor, sondern markiert auch einen bedeutsamen Schritt in die Zukunft der Verwaltung.

Neue Perspektiven für die Auszubildenden

Die drei neuen Auszubildenden bringen frischen Wind in die unterschiedlichen Fachbereiche der Kreisverwaltung. Olgun startet ihre Ausbildung im Bereich „Schulen und Bildung“, wo sie sich mit der Verwaltung von Bildungseinrichtungen und der Unterstützung von Schulen beschäftigen wird. Haß hingegen wird im Bereich „Straßenverkehr, Kfz-Zulassung“ ausgebildet. Dies ist besonders wichtig, da dieser Bereich für die Sicherheit und Ordnung im Straßenverkehr verantwortlich ist. Kelly wird im Ordnungsamt tätig sein, wo sie mit Themen rund um die öffentliche Sicherheit und Ordnung beschäftigt ist.

Einladung zur offenen Kommunikation

Landrat Dr. Fritz Brechtel hieß die neuen Kräfte persönlich willkommen und betonte die Bedeutung eines offenen Gesprächs: „Ich wünsche Ihnen den besten Start in unserem Haus und habe immer ein offenes Ohr für Ihre Themen.“ Diese Worte schaffen eine freundliche Atmosphäre und ermuntern die Auszubildenden, aktiv an ihrer Ausbildung und der Gestaltung ihrer Zukunft mitzuwirken.

Ergänzung der Verwaltung durch Sarah Zobel

Bereits einen Monat zuvor, am 1. Juli, begann Sarah Zobel ihre Laufbahn in der Kreisverwaltung. Sie wurde zur Kreisinspektoranwärterin ernannt und absolviert einen praxisorientierten Bachelorstudiengang „Verwaltung“ an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Mayen. Durch diese Kombination von Theorie und Praxis wird sie bestens auf die Herausforderungen der öffentlichen Verwaltung vorbereitet. Bei ihrer Ernennung wurde ihr auch eine Urkunde überreicht, die von Büroleiter Ralph Lehr und anderen Führungskräften der Verwaltung überreicht wurde.

Die Bedeutung von Ausbildung in der öffentlichen Verwaltung

Die Ausbildung in der Kreisverwaltung stellt sicher, dass die Verwaltung auch in Zukunft mit kompetenten und motivierten Fachkräften besetzt ist. In Zeiten ökonomischer und gesellschaftlicher Veränderungen ist es essenziell, dass junge Menschen die Möglichkeit erhalten, Kenntnisse und Erfahrungen in verschiedenen Bereichen zu sammeln. So wird nicht nur die Verwaltung gestärkt, sondern auch das gesamte Gemeinwesen profitiert von gut ausgebildeten Verwaltungsmitarbeitern.

Der Einstieg in die Verwaltung durch Ausbildungsprogramme

kann einen wesentlichen Beitrag zur Stabilität und Effizienz der kommunalen Dienstleistungen leisten. Die neuen Auszubildenden in Germersheim sind ein Zeichen der Hoffnung und des Fortschritts für die kommenden Jahre.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de